

Thema 9

Basteln im Frühling und für Ostern



Das erwartet Euch:

1. Anleitung: Vogelnester bauen
 - a. wie die Vögel eins bauen
 - b. aus Toilettenpapier mit Vögelchen



2. Anleitung: Osterhasen herstellen z.B. aus Tannenzapfen, Holz oder als Kressehasen

3. Anleitung: Hühner selbst nähen



Die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele der UN für Kinder erklärt

<https://www.youtube.com/watch?v=dip4UFum87s>



BIOLOGISCHES
ZENTRUM
KREIS COESFELD

DR. MARION JEKAT

www.biologisches-zentrum.de



Regionalzentrum im Landesnetzwerk
Bildung für nachhaltige Entwicklung
ZUKUNFT LERNEN NRW

1. Vogelnester bauen!

- Wie die Vögel es bauen:

Jetzt im Frühling bauen die Vögel Ihre Nester und das können wir auch!

Bei eurem nächsten Spaziergang sammelt ganz viele kleine Stöckchen und Zweige, vielleicht etwas Moos und ein paar Blätter. Wieder zu Hause legt Ihr die Zweige nacheinander immer weiter zusammen, so dass sich ein schönes rundes Nest ergibt, darin legt Ihr etwas Moos und die Blätter. (Die Eier in diesem Nest sind aus Gips selbst gebastelt und nicht echt)



Dieses Nest könnt Ihr bei Euch auf die Fensterbank legen, oder vor die Tür. Wenn Ihr die Ästchen relativ locker zusammen gesteckt habt, kommen vielleicht sogar ein oder zwei Spatzen, Meisen oder auch Tauben und stibitzen bei euch. Das macht aber gar nichts, denn Ihr könnt sie dabei beobachten und vielleicht findet Ihr deren Nest und Ihr könnt vorsichtig den Nestbau und die Eier beobachten, bis die Jungvögel schlüpfen?

- aus Papier:

Um ein Vogelnest zu bauen, das Ihr im Haus, z. B. ins Fenster hängen könnt, nehmt Ihr einen Luftballon und bläst ihn auf. Der Knoten bildet am Ende die Öffnung an der das Nest aufgehängt werden kann. Ansonsten braucht Ihr maximal eine halbe Rolle Toilettenpapier und Wasser in einer Schale.

Ihr feuchtet einzeln abgerissene Papiere an und legt es auf den Ballon, rund um den Ballon herum, legt ruhig mehrere Schichten übereinander. Ihr spart ein Loch aus, das später die Öffnung für Euer Vögelchen werden soll.

Wenn Ihr fertig seid, muss das Papier über Nacht trocknen.

Am nächsten Tag könnt Ihr Euer Nest bunt anmalen oder einfach nur etwas Moos oder Blätter hineinlegen. Wenn Ihr Lust habt, bastelt Ihr Euch selber Eier oder sogar kleine Vögelchen, die in eurem Nest wohnen dürfen.



2. Osterhasen aus Holz oder Tannenzapfen

Da Ostern vor der Tür steht, freuen wir uns im Moment besonders wenn wir einen Hasen entdecken. Auch hier gibt es viele Möglichkeiten, Euch selber einen zu bauen; der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Hier sind ein paar Beispiele für Euch:

Nehmt einfach was Ihr finden könnt -



z.B. auch **Holz**. Entweder findet Ihr im Wald ein passendes Stück oder im Holzvorrat Eurer Eltern oder Freunde. Fragt einfach mal rum.



... **oder aus eine Rolle Toilettenpapier**, etwas Farbe
und einem leeren Quarkbecher (o.ä.)

Die Toilettenpapierrolle bildet den Körper des Hasen.

Aus Karton schneidet Ihr die Ohren und die Füße.

Für die Füße stellt Ihr die Rolle auf den Karton und malt mit einem Stift drum herum. Nach vorne werden die Füße gezeichnet und nach hinten eine Fläche, um den Becher darauf zu kleben.

Augen Nase und Mund können auch einfach aufgezeichnet werden.

In den leeren Becher legt Ihr ein feuchtes Tuch aus Stoff oder Zellophan (Taschentuch, Küchenrolle o. ä.) und streut Kressesamen darüber.

Wenn Ihr den Boden schön feucht haltet keimen die Kressesamen relativ schnell und die Spreosen können gegessen werden.



3. Hühner aus Stoffresten

Damit wir immer genügend Eier haben, brauchen wir auch Hühner!

Diese Hühner lassen sich ganz einfach selber machen!



Eine schöne Nähanleitung findet Ihr unter folgendem Link:

<https://www.textilsucht.de/2019/03/osterdekoration-selber-machen-osterhuhn-aus-stoffresten-naehen>

Für die Füllung kann auch Watte oder Stoffreste verwendet werden.

Viel Spaß !!